

14.06

Abgeordneter Christian Oxonitsch (SPÖ): Sehr geehrter Herr Bundeskanzler! Meine sehr verehrten Damen und Herren! Abgeordneter Stocker hat irgendwie von hier heraußen behauptet (*Abg. Steinacker: Nicht irgendwie, genau!*), dass die Wien Energie der teuerste Energieversorger in Österreich ist. (*Abg. Schnedlitz: Nur der zweitteuerste!*) Das ist eindeutig unrichtig. (*Zwischenruf des Abg. Lausch.*) Ein Blick in den Tarifkalkulator zeigt: Ein Dreipersonenhaushalt in Niederösterreich zahlt um circa 120 Euro mehr als bei der Wien Energie in Wien. In Wien selbst ist die Wien Energie der günstigste Energieversorger. Die EVN in Niederösterreich - - (*Beifall bei der SPÖ. – Heiterkeit und Zwischenrufe bei der ÖVP.*) – Na ja, alle anderen Anbieter gibt es auch! Es gibt 18 Anbieter. (*Abg. Lopatka: Das ist ja keine Tatsache! – Zwischenruf des Abg. Wöginger.*)

Präsident Ing. Norbert Hofer: Herr Abgeordneter, ich darf Sie bitten, bei der Berichtigung so exakt wie möglich zu sein.

Abgeordneter Christian Oxonitsch (fortsetzend): Fertig. (Neuerliche Zwischenrufe bei der ÖVP.)

14.07

Präsident Ing. Norbert Hofer: Besten Dank.

Zu Wort gelangt Herr Abgeordneter Mag. Markus Koza. – Bitte, Herr Abgeordneter.